

**1857** Änderung der Rechtsform in Maschinenfabrik Augsburg.

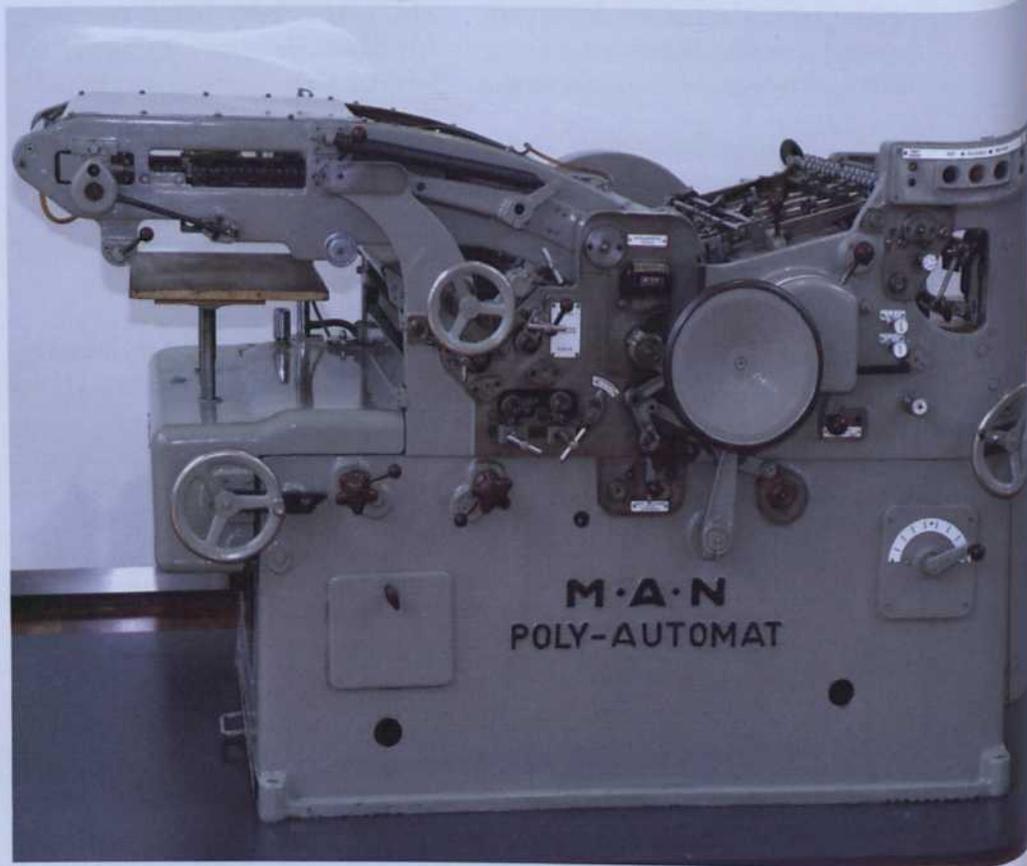
Heirich, der Sohn von Carl Buz (1833–1918), trat in die Maschinenfabrik ein. Dieser führte diese von 1864–1913 als Direktor.

**1873** Lieferung der ersten Rotationsmaschine inklusive Dampfmaschine und -kessel (siehe Seite 96).

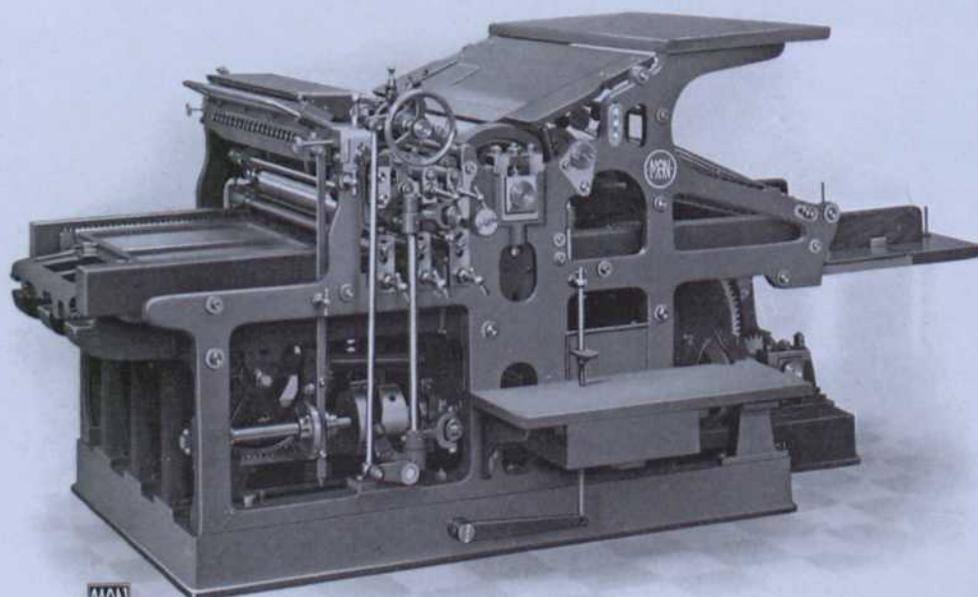
**1898** Die Zusammenarbeit zwischen der Maschinenfabrik Augsburg und der von Johann Friedrich Klett 1841 gegründeten Maschinenbaugesellschaft Nürnberg AG begann.

**1908** Die beiden Unternehmen firmieren unter dem neuen Namen: «MAN Maschinenfabrik Augsburg-Nürnberg AG».

**1931** Der Poly-Automat, eine Zweitourenpresse, kam auf den Markt, wurde weiterentwickelt und bis 1963 konnten 3500 Maschinen verkauft werden.



MAN Museum: POLY-Automat



«Treno», Illustrationsschnellpresse von MAN, um 1910

### *Faber & Schleicher*

**1871** Louis Faber & Adolf Schleicher gründeten ein Assoziationsgeschäft zum Bau von lithografischen Pressen.

**1911** Auf der Weltausstellung in Turin stellte die Faber & Schleicher AG (1900 in eine Aktiengesellschaft umgewandelt) ihre erste «Roland»-Offsetmaschine vor.

**1979** Die Roland-Offsetmaschinenfabrik Faber & Schleicher in Offenbach und der Druckmaschinenbereich der MAN schlossen sich zusammen. «MAN Roland Druckmaschinen» – ein Name, der in der Druckindustrie zum Begriff wurde.